

## SICHERHEITSDATENBLATT

ACRYL FEINSPACHTEL

#### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

Produktname und/oder Code : ACRYL FEINSPACHTEL

Hersteller/Händler Akzo Nobel Deco GmbH Vitalisstrasse 198 226

> 50827 Köln Deutschland

Telefon: +49 (0) 221 / 5881 - 0 Telefax: +49 (0) 221 / 5881 335 Internet: www.sikkens-joinery.com

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für : sidainfo@akzonobel.com

dieses SDB

**Verwendung des Produkts** 

: Zur Anwendung bitte Packungshinweise beachten.

Notrufnummer (mit Giftnotrufzentrale Berlin

**Bedienungszeiten)** Tel. +49 (0)30 19240, (24 Stunden/Tag, jeder Tag, Jede Woche)

#### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

Das Produkt ist gemäss Richtlinie 1999/45/EG und ihren Anhängen nicht als gefährlich eingestuft.

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Einstufung** : Nicht eingestuft.

#### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Es sind keine Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

#### 4. **ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemein** : Bei Auftreten von Symptomen oder bei allen Zweifelsfällen einen Arzt aufsuchen.

Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

: An die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Bei nicht vorhandener **Einatmen** 

oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten.

**Hautkontakt** : Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Haut gründlich mit Seife und Wasser

reinigen oder zugelassenes Hautreinigungsmittel verwenden. Lösemittel oder

Verdünner NICHT verwenden.

: Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Augen sofort mit fließendem Augenkontakt

Wasser mindestens 15 Minuten lang spülen und dabei die Augenlider geöffnet

halten.

Verschlucken Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett

vorzeigen. Person warm und ruhig halten. Kein Erbrechen auslösen.

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 15-2-2011. Seite: 1/5

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel

Nicht zu verwendende Löschmittel : Empfohlen: alkoholbeständiger Schaum, CO<sub>2</sub>, Pulver, Sprühwasser.

: Keinen Wasserstrahl verwenden.

Besondere

Expositionsgefahren

: Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Die Einwirkung der

Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen. Ein geeignetes

Atemschutzgerät kann erforderlich sein.

Dem Feuer ausgesetzte geschlossene Behälter mit Wasser kühlen. Löschwasser

nicht in Abflüsse oder Wasserwege gelangen lassen.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

: Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Schutzvorschriften in Abschnitt 7 und 8 beachten. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde,

Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen

Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben (siehe Abschnitt 13).

Umweltschutzmaßnahmen

: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung

 Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen

die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Reinigungsmethoden : Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern. Den Gebrauch von Lösemittel

vermeiden.

Hinweis: Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

: Behälter dicht geschlossen halten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen des Dampfes,

Sprühnebels oder Nebels

vermeiden.

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz

verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Nie mit Druck leeren. Behälter ist kein Druckbehälter.

Immer in Behältern lagern, die aus dem gleichen Material gefertigt sind, wie der

Originalbehälter.

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Lagerung

Entsprechend den örtlichen Vorschriften lagern. Trocken, kühl und bei guter Durchlüftung lagern. Fernhalten von: Oxidationsmittel, starke Laugen, starke Säuren. Rauchverbot. Unbefugten Zutritt verhindern. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern.

# 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

**Arbeitsplatz-Grenzwerte** 

: Nicht verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Exposition Für ausreichende Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel kann dies durch

lokale Absaugung und einer guten allgemeinen Entlüftung geschehen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Hände

Für alle unbedeckten Körperteile geeignete Hautschutzsalbe verwenden; nicht nach einer eingetretenen Exposition verwenden.

**Augen** 

: Zum Schutz gegen Spritzer Schutzbrille tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 15-2-2011. Seite: 2/5

#### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Physikalischer Zustand : Flüssigkeit.
Flammpunkt : Nicht anwendbar.

Viskosität : Kinematisch: 12,75 cm²/s (1275 cSt)

Relative Dichte : 1,961

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen : Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

Kann bei Exposition gegenüber hohen Temperaturen gefährliche

Zersetzungsprodukte bilden.

**Zu vermeidende Stoffe**: Von folgenden Stoffen fernhalten, um starke exotherme Reaktionen zu vermeiden:

Oxidationsmittel, starke Laugen, starke Säuren.

Gefährliche : Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:

Zersetzungsprodukte Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickoxide.

#### 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

**Toxikokinetik** 

Resorption : Nicht verfügbar.

Verteilung : Enhält Material, welches folgende Organe schädigt: Lungen, obere Atemwege, Haut,

Auge, Linse oder Hornhaut.

Stoffwechsel : Nicht verfügbar.

Ausscheidung : Nicht verfügbar.

Es sind keine Angaben über die Zubereitung vorhanden. Die Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG und ihren Änderungen nicht als gefährlich eingestuft.

Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt kann ein Entfetten der Haut verursachen, was zu einer nichtallergischen Kontaktdermatitis und Absorption durch die Haut führen kann. Spritzer in die Augen können Reizungen und reversible Schäden verursachen.

**Akute Toxizität** 

Schlussfolgerung / : Nicht verfügbar.

Zusammenfassung

**Chronische Toxizität** 

Schlussfolgerung / : Nicht verfügbar.

Zusammenfassung

<u>Kanzerogenität</u>

Schlussfolgerung / : Nicht verfügbar.

Zusammenfassung

<u>Mutagenität</u>

Schlussfolgerung / : Nicht verfügbar.

Zusammenfassung

<u>Teratogenität</u>

Schlussfolgerung / : Nicht verfügbar.

Zusammenfassung

<u>Reproduktionstoxizität</u>

Schlussfolgerung / : Nicht verfügbar.

Zusammenfassung

#### 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Es sind keine Angaben über die Zubereitung vorhanden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Die Zubereitung wurde anhand der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und nicht als umweltgefährlich eingestuft.

Aquatische Ökotoxizität

Schlussfolgerung / : Nicht verfügbar.
Zusammenfassung

Angaben zur Ökologie

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 15-2-2011. Seite: 3/5

ACRYL FEINSPACHTEL

#### 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Persistenz/Abbaubarkeit

Schlussfolgerung / : Nicht verfügbar.

Zusammenfassung

PBT : Nicht anwendbar. vPvB : Nicht anwendbar.

#### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Bei der Entsorgung sind alle relevanten Bestimmungen von Bund, Ländern und Gemeinden zu beachten.

Gefährliche Abfälle : Nach gegenwärtigem Kenntnisstand des Lieferanten ist dieses Produkt nicht als

gefährlicher Abfall im Sinne der EU-Richtlinie 91/689/EWG zu betrachten.

#### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

**Transport auf dem Werksgelände:** nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.

**IMDG** 

Meeresschadstoff : No.

Notfallpläne ("EmS") : Nicht verfügbar.

Spezielle Vorschriften : Not available.

**ADR** 

Das Produkt ist gemäß ADR, IMDG nicht reguliert.

#### 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Das Produkt ist gemäß ADR. : Das Produkt ist gemäß der Gefahrstoffverordnung nicht als gefährlich eingestuft.

IMDG nicht reguliert.

R-Sätze : Dieses Produkt ist gemäss EU-Gesetzgebung nicht eingestuft.

Zusätzliche Warnhinweise : Nicht anwendbar.

(CEPE)

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind gemäß Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erforderlich.

**Nationale Vorschriften** 

Wassergefährdungsklasse : 1 Anhang Nr. 4

#### 16. SONSTIGE ANGABEN

CEPE-Klassifizierung : 7

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 15-2-2011.

Version : 5

#### Hinweis für den Leser

Wichtiger Hinweis: Es wurde bei den Informationen in diesem Datenblatt nicht beabsichtigt, daß sie in jedem Detail erschöpfend sind. Sie beruhen auf dem gegenwärtigen Stand unseres Wissens und auf den gegenwärtig gültigen Gesetzen: Jeder, der das Produkt für eine andere außer der im technischen Datenblatt angegebenen Verwendung einsetzt, ohne vorher eine schriftliche Bestätigung der Eignung des Produktes für diesen Zweck von uns erhalten zu haben, handelt auf eigene Gefahr. Es liegt immer in der Verantwortung des Anwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit die im Bereich des Anwenders gültigen Gesetze und Verordnungen erfüllt werden. Vor dem Einsatz muß das Materialdatenblatt und/oder das technische Datenblatt (je nach Verfügbarkeit) für dieses Produkt gelesen werden. Jede Empfehlung oder Erklärung, die von uns über das Produkt gemacht wird (in diesem Datenblatt oder anderweitig), wird gemäß unseres aktuellen Wissensstand gegeben. Qualität oder Zustand des Untergrundes und weitere Faktoren können die Verwendung und Applikation des Produkts beeinflussen. Deshalb übernehmen wir keinerlei Haftung über die Leistung des Produkts bzw. für jeden Verlust oder Schaden, der sich aus der Verwendung des Produkts ergibt, es sei denn, wir haben ausdrücklich unser schriftliches Einverständnis gegeben. Alle gelieferten Produkte und erteilten technische Empfehlungen sind unseren Standardliefer- und Zahlungsbedingungen unterworfen. Fordern Sie eine Kopie dieses Dokuments an und überprüfen es sorgfältig. Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen sind von Zeit zu Zeit entsprechend weiterer Erfahrung und gemäß unseren Richtlinien Änderung unterworfen. Es ist Aufgabe des Benutzers, vor der Verwendung des Produktes sicherzustellen, daß er die aktuellste Version dieses Datenblatt besitzt.

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 15-2-2011. Seite: 4/5

**ACRYL FEINSPACHTEL** 

## **16. SONSTIGE ANGABEN**

In diesem Datenblatt erwähnte Markennamen sind Warenzeichen oder für AkzoNobel lizensiert.

Head Office Akzo Nobel Decorative Coatings B.V, Rijksstraatweg 31, 2171 AJ Sassenheim, the Netherlands

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 15-2-2011. Seite: 5/5